

Vorlesungsverzeichnis

M.Sc. Management für Bau, Immobilien und Infrastruktur (Matrikel 2012)

Winter 2013/14

Stand 08.10.2014

M.Sc. Management für Bau, Immobilien und Infrastruktur (Matrikel 2012)	3
Recht und Verträge	3
Project Finance / Controlling of Project Companies (Projektfinanzierung / Projekt- und Beteiligungscontrolling)	4
Economic Feasibility Study / Financial Modelling (Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen / Financial Modelling)	4
Public Procurement (Öffentliches Beschaffungsmanagement)	5
Demographie und Stadtumbau	6
Nachhaltigkeitsanalyse und -management	7
Anlagenmanagement	7
Mathematics for Risk Management (Mathematische Grundlagen Risikomanagement)	7
Risk Management (Risikomanagement)	8
Städtebau und Stadtentwicklungspolitik	8
Systemtechnik und Simulation	8
Wahlpflichtmodule	9
Projekte	15

M.Sc. Management für Bau, Immobilien und Infrastruktur (Matrikel 2012)**Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten****K. Smarsly, E. Tauscher**

Seminar

Bemerkung

Termin nach Vereinbarung.

Kommentar

Diese Lehrveranstaltung führt in die wichtigsten Konzepte und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens ein. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die Studien-, Bachelor-, Masterarbeiten sowie Dissertationen im Bereich „Informatik im Bauwesen“ verfassen. Im persönlichen Gespräch mit dem Lehrenden und im gegenseitigen, aktiven Dialog wird den Studierenden schrittweise der Gesamtprozess der Praxis des wissenschaftlichen Denkens nahegebracht und die Studierenden werden bei der Planung, Durchführung und Auswertung Ihrer Arbeiten beraten. Die Studierenden werden zudem in eine selbständige, forschende Tätigkeit eingeführt, wobei auch „handwerkliche“ Fähigkeiten, wie Präsentationstechniken und das Verfassen wissenschaftlicher Texte vermittelt werden. Projektbesprechungen in Kleingruppen, Präsentationen und die kritische Diskussion wissenschaftlicher Publikationen sind weitere zentrale Inhalte dieser Veranstaltung.

Voraussetzungen

Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Bereich „Informatik im Bauwesen“.

Leistungsnachweis

Präsentation, laufende Beurteilung, mündliche Prüfung

Informationsveranstaltung Management [Bau Immobilien Infrastruktur]**H. Alfen, B. Bode**

Informationsveranstaltung

Di, Einzel, 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 14.01.2014 - 14.01.2014

Di, Einzel, 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 21.01.2014 - 21.01.2014

Informationsveranstaltung M.Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur]**H. Alfen, B. Bode**

Informationsveranstaltung

Mo, Einzel, 13:00 - 14:00, Findet im Hörsaal A statt!, 07.10.2013 - 07.10.2013

Recht und Verträge**Modulprüfung "Recht und Verträge"**

M. Oeser

Prüfung

Fr, Einzel, 09:00 - 11:30, 28.02.2014 - 28.02.2014

Project Finance / Controlling of Project Companies (Projektfinanzierung / Projekt- und Beteiligungscontrolling)**2902017 Projektfinanzierung****H. Alfen, B. Wündsich**

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Do, wöchl., 09:15 - 10:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal B

Kommentar

Betriebswirtschaftliche Finanzierungslehre, Anbieter von Finanzierungen/ Finanzierungsquellen, Finanzierung von Projekten vs. Projektfinanzierung, Vertrags- und Finanzierungsmodelle, Risikomanagement, Financial Engineering/ Finanzierungsinstrumente, Finanzierungsvertrag und Term Sheets.

Leistungsnachweis

Masterstudenten Management [Bau Immobilien Infrastruktur]: Schriftliche Abschlussklausur als Teil der Modulprüfung Finanzierung

Masterstudenten Medienmanagement: Schriftliche Klausur, Belegarbeit (unbenotet) und regelmäßige Teilnahme. Es kann auch nur ein Teilnahmenachweis erworben werden.

Modulprüfung "Projektfinanzierung + Projekt-/Beteiligungscontrolling"**H. Alfen, B. Wündsich, A. Riemann**

Prüfung

Mi, Einzel, 13:00 - 15:00, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 26.02.2014 - 26.02.2014

Projektcontrolling/ Beteiligungscontrolling**K. Böde, A. Riemann**

Veranst. SWS: 1

Seminar

Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 24.01.2014 - 24.01.2014

Sa, Einzel, 09:00 - 15:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 25.01.2014 - 25.01.2014

Kommentar

Vorstellung des PPP-Geschäfts, Projektcontrolling einer Managementholding mit Konzessionsprojekten, Projektcontrolling für Betreibermodell basierte Infrastrukturprojekte, Fallbeispiel: Übertragung des Controllingkonzeptes auf den #Herrentunnel Lübeck# mit besonderem Fokus auf die Instrumente des Controlling.

Leistungsnachweis

Schriftliche Abschlussklausur als Teil der Modulprüfung Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen

Economic Feasibility Study / Financial Modelling (Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen / Financial Modelling)

2902020 Financial Modelling**A. Bendiek, D. Daube**

Veranst. SWS: 1

Seminar

Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 17.01.2014 - 17.01.2014

Sa, Einzel, 09:00 - 15:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 18.01.2014 - 18.01.2014

Kommentar

Einsatzgebiete von CF-Modellen; Methoden (IIR, DCF, stat. Verfahren...); Kennzahlen und deren Bedeutung (ROE, DSCR, ...); Akzeptanz der verschiedenen Methoden; Fallstudie (eigenständige Entwicklung eines Cash Flow Modells und Bearbeitung von Fragestellungen, die unter Einsatz des Modelles beantwortet werden sollen).

Voraussetzungen

Gute Excel-Kenntnisse

Leistungsnachweis

Schriftliche Abschlussklausur als Teil der Modulprüfung Finanzierung

Modulprüfung "Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen/Financial Modelling"**H. Alfen, A. Zhyzhyl**

Prüfung

Mi, wöch., 09:00 - 11:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal B, 19.02.2014 - 19.02.2014

Mi, wöch., 09:00 - 11:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 19.02.2014 - 19.02.2014

Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen**H. Alfen, A. Zhyzhyl**

Veranst. SWS: 1.5

Vorlesung

Do, wöch., 13:30 - 15:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 10 Termine nach Ansage!

Kommentar

Der Begriff Wirtschaftlichkeit, Gegenstand von WU (Zweck/ Ziele, Anliegen), Anwendung von WU (allgemein), Prinzipieller Ablauf WU, Methoden der WU, Unterscheidung monetär/ nichtmonetär, Investitionsrechenverfahren, Nutzen-Kosten-Untersuchungen (u.a. Nutzwertanalyse, Kosten-Nutzen-Analyse, Kosten-Wirksamkeitsanalyse), Beispiele für Wirtschaftlichkeitsuntersuchung in der Planungsphase, Beispiele für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen als Erfolgskontrolle, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung in der Verkehrsplanung.

Voraussetzungen

keine

Leistungsnachweis

Die Prüfungsleistung für „Wirtschaftlichkeitsuntersuchung“ setzt sich zusammen aus einer Belegarbeit zu 40% und einer 60 minütigen Klausur zu 60%. Die Note der Prüfungsleistung „Wirtschaftlichkeitsuntersuchung“ geht zu 40% in die Modulnote „Grundlagen Wirtschaftlichkeitsanalyse“ ein.

Das Modul ist insgesamt nur bestanden, wenn auch „Projektcontrolling/ Beteiligungscontrolling“ erfolgreich bestanden wurde.

Public Procurement (Öffentliches Beschaffungsmanagement)

2902021 Öffentliches Beschaffungsmanagement (Public Private Partnerships)**H. Alfen, M. Oeser**

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Do, wöch., 15:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001

Kommentar

Privatisierung und Privatisierungsmodelle, Marktwirtschaftliche, rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen und Voraussetzungen bei der öffentlichen Hand und in der Bauwirtschaft, Lebenszyklus und Wertschöpfungskette von Infrastruktur, Besonderheiten bei Ausschreibung, Angebotserstellung, Vergabe und Projektabwicklung, konsortiale Zusammenarbeit und Aufgaben einer Projektgesellschaft, Instrumente zur Strukturierung von Projekten, projekttypenspezifische Aspekte, Projektbeispiele.

Leistungsnachweis

Die Prüfungsleistung für „Public Private Partnerships“ setzt sich zusammen aus einer Belegarbeit zu 40% und einer 60 minütigen Klausur zu 60%. Die Abgabe des Beleges ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Klausur. Die Note der Prüfungsleistung „Public Private Partnerships“ geht zu 60% in die Modulnote „Grundlagen Wirtschaftlichkeitsanalyse“ ein.

Das Modul ist insgesamt nur bestanden, wenn auch „Projektcontrolling/ Beteiligungscontrolling“ erfolgreich bestanden wurde.

Modulprüfung "Öffentliches Beschaffungsmanagement"**H. Alfen, M. Oeser**

Prüfung

Mi, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 12.02.2014 - 12.02.2014

Mi, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal B, 12.02.2014 - 12.02.2014

Demographie und Stadtumbau**1621111 Determinanten der räumlichen Entwicklung. Eine problemorientierte Einführung****M. Welch Guerra**

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 14.10.2013 - 31.01.2014

Bemerkung

Montag, 17.00 - 18.30 Uhr, Hörsaal A

Start 14.10.2013 - Bitte aktuelle Aushänge beachten.

Prüfung: 10.2.2014

Einschreibung ab 7.10.2013 Belvederer Allee 5, 1. OG

Kommentar

Bitte den Aushängen entnehmen!

Nachhaltigkeitsanalyse und -management

2902022 Nachhaltigkeitsanalyse und -management

D. Daube

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Mo, wöch., 15:15 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, ab 21.10.2013

Modulprüfung "Nachhaltigkeitsanalyse und -management"

H. Alfen, D. Daube

Prüfung

Fr, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 21.02.2014 - 21.02.2014

Anlagenmanagement

2902023 Anlagenmanagement

H. Alfen, M. Oeser

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 11:00 - 12:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 21.11.2013 - 21.11.2013

Do, wöch., 11:00 - 12:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal B

Do, wöch., 17:00 - 18:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, nur bei Bedarf und Vorankündigung

Leistungsnachweis

Schriftliches Testat und Hausarbeit

Mathematics for Risk Management (Mathematische Grundlagen Risikomanagement)

2451001 Mathematics for risk management

T. Lahmer

Vorlesung

Mo, wöch., 13:30 - 15:00, Coudraystraße 9 A - Hörsaal 6, bis 25.11.2013

Di, wöch., 15:15 - 16:45, Coudraystraße 13 A - Hörsaal 2, bis 26.11.2013

Kommentar

Introduction to probability theory: Random events, discrete and continuous random variables; Descriptive statistics: parameters of one- and twodimensional samples, graphical representation of samples; Exploratory statistics: statistical tests and parameter estimation; Reliability theory: extreme value distributions; stochastic modeling with software tools like Matlab, Octave, Excel or R.

Characteristics and classification of random functions, which are necessary for risk analysis; catastrophic events and risk problems; hazard / risk / safety / reliability / damage / cost and fuzzy models; life time consideration; analysis by logic trees and charts (fault trees, event trees, cause/consequence charts, decision trees); risk assessment and risk acceptance.

Leistungsnachweis

Written exam

Modulprüfung "Mathematics for risk management"**T. Lahmer**

Prüfung

Fr, wöch., 09:00 - 10:30, 14.02.2014 - 14.02.2014

Risk Management (Risikomanagement)**Modulprüfung "Risikomanagement"****H. Alfen, A. Riemann**

Prüfung

Fr, Einzel, 13:00 - 14:30, 14.02.2014 - 14.02.2014

Städtebau und Stadtentwicklungspolitik**Systemtechnik und Simulation****2901010 Systemtechnik und Simulation****R. Steinmetzger**

Integrierte Vorlesung

Mo, wöch., 11:00 - 12:30, Coudraystraße 13 A - Hörsaal 2

Veranst. SWS: 2

Bemerkung

Bildet für den Studiengang Bauingenieurwesen zusammen mit "Produktionstechnik/Logistik" ein Modul.

Kommentar

Nach einer Einführung in die Produktions- und Systemtechnik werden die Grundlagen der Modellierung technologischer Prozesse gelegt und anhand von Beispielen und Modellierungstools vertieft:

- Produktion, Technologie und technologische Prozesse
- Systemwissenschaft
- Grundlagen der Modellierung technologischer Prozesse
- Grundlagen der Simulation von Bauabläufen
- Anwendung der Simulation im Baubetrieb
- Simulation und Optimierung
- Simulation in der Baumaschinentechnik

Leistungsnachweis

Klausur oder mündliche Prüfung

Zulassungsvoraussetzung: anerkannter Beleg

Modulprüfung "Produktions- und Systemtechnik"**R. Steinmetzger**

Prüfung

Mo, Einzel, 09:00 - 11:15, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 17.02.2014 - 17.02.2014

Mo, Einzel, 09:00 - 11:15, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 17.02.2014 - 17.02.2014

Wahlpflichtmodule

1520020 Denkmalpflege und Heritage Management

H. Meier, M. Escherich, T. Kiepke, K. Vogel

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 22.10.2013 - 31.01.2014

Kommentar

Die Vorlesung vermittelt eine architekturenspezifische Einführung in die Aufgaben, Geschichte, Theorie und Methoden der Denkmalpflege. Ein Schwerpunkt bilden aktuelle Fragen, Debatten und Ansätze, wobei auch internationale Aspekte Beachtung finden. Diskutiert werden u.a. folgende Themen: Gegenstand, Aufgaben und Institutionen der Denkmalpflege; Denkmalpflege als Spezifikum der Moderne; Denkmalbegriffe; Denkmalwerte; der Architekt/ die Architektin am Denkmal; denkmalpflegerische Praxis von der Befundanalyse und -dokumentation über Konservierung und Reparatur bis zu Umnutzung und Ergänzungsbauten; städtebauliche Denkmalpflege; inter- und transnationale sowie interkulturelle Aspekte der Denkmalpflege.

Leistungsnachweis

schriftliche Prüfung

2900804 Kommunales Abwasser - Verfahren und Anlagen der Abwasserentsorgung

J. Londong, R. Englert, S. Klein, M. Hartmann

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Mo, wöch., 13:30 - 16:45, Coudraystraße 7 - Seminarraum 505

Kommentar

Theoretische Grundlagen der Verfahren der Abwasserentsorgung Kanalisation: Abflußberechnung, Regenwasserrückhaltung, Regenwasserentlastung, Kanalbewirtschaftung, Betrieb, Unterhalt und Sanierung der Kanalisation, Regenwasserbehandlung Abwasserbehandlung: Abwassermengen und Abwasserbeschaffenheit, Mechanische Abwasserreinigung, Grundlagen der biologischen Abwasserreinigung, Abwasserreinigungsverfahren, Bemessung von Belebtschlammanlagen, Dynamische Simulation von Belebtschlammanlagen, Bemessung von Biofilmreaktoren, Abwasserfiltration, Abwasserdesinfektion, Einsatz von Mess-, Steuer- und Regeltechnik in Kläranlagen Klärschlammbehandlung: Klärschlammengen und -zusammensetzung, Verfahrensketten der Behandlung und Entsorgung, Schlammverdickung, Schlammstabilisierung, Schlammwässerung, Thermische Schlammbehandlung, Gasverwertung, Energiekonzepte Ausgewählte Kapitel: Kostenvergleichsrechnung, Energetische und ökologische Aspekte, Alternative Sanitärkonzepte.

Leistungsnachweis

Klausur oder mündliche Prüfung

2901011 Produktionstechnik/Logistik

H. Bargstädt, R. Steinmetzger

Veranst. SWS: 3

Integrierte Vorlesung

Mo, wöch., 07:30 - 09:00, Coudraystraße 13 A - Hörsaal 2, 7 Termine nach Ansage

Mo, wöch., 09:15 - 10:45, Coudraystraße 13 A - Hörsaal 2

Bemerkung

Bildet für den Studiengang Bauingenieurwesen zusammen mit "Systemtechnik und Simulation" ein Modul.

Kommentar

Vertiefend zum Bachelorstudium werden moderne Aspekte der Baumechanisierung sowie methodische Grundlagen der Planung und Steuerung des maschinen- und geräteintensiven Bauens vermittelt:

Grundlagen der Baumaschinentechnik, deskriptive Baumechanisierung, Theorie der Baumaschinen, Leistungsbestimmung, Auswahl und Kombination von Maschinen, Einsatzplanung und -steuerung, Instandhaltung, technologische Bewertung, Effizienz von Mechanisierungslösungen, Baumaschinenmarkt, Automatisierung und Robotisierung, Baumaschineneinsatz unter schwierigen Bedingungen.

Probleme der Baustellenlogistik werden praxisnah reflektiert:

Einführung in das Thema, Begriffe, Grundlagen, Materialflusstechnik, Logistikpraxis, Problemlösungsansätze in der Logistik, Instrumentarien, Baulogistik.

Voraussetzungen

Modul Baubetrieb

Leistungsnachweis

Klausur oder mündliche Prüfung

2902026 CREM/ PREM

J. Scheins, A. Schwanck

Veranst. SWS: 2

Blockveranstaltung

Di, Einzel, 11:00 - 20:30, Marienstraße 7 B - Beratungs- und Unterrichtsraum 303, 14.01.2014 - 14.01.2014

Mi, Einzel, 08:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Beratungs- und Unterrichtsraum 303, 15.01.2014 - 15.01.2014

Bemerkung

Die Einschreibung findet zu Beginn des Semsters statt. Für die Lehrveranstaltung besteht Einschreibungspflicht. Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Studierende begrenzt. In der Zeit vom 07.10. bis 15.10.2013, 15.00 Uhr (Deadline) liegen die Einschreibelisten im Sekretariat an der Professur (Marienstr. 7a, Zimmer 206, 2. OG) aus.

Kommentar

Organisatorische Einrichtung eines Immobilienmanagements; Portfolio-Analyse des Bestandes, Flächen-Analyse des Bedarfs, Flächenanforderungen; Entwicklung einer steuerlich, rechtlichen, technischen und wirtschaftlichen Strategie; Umsetzung der Strategie und Bewertung der neu erstellten Portfolio-Analyse.

Leistungsnachweis

Für die Lehrveranstaltung besteht Anwesenheitspflicht. Schriftliche Abschlussprüfung als Teil der Modulprüfung "Immobilienökonomie" bzw. „CREM/PREM & Grundlagen des Steuerrechts für die Immobilienwirtschaft“ (Hinweis: Prüfung „CREM/PREM“ muss separat bestanden werden)

2902027 Grundlagen des Steuerrechts für die Immobilienwirtschaft

K. Hamberger, S. Menges

Veranst. SWS: 1

Blockveranstaltung

Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 22.11.2013 - 22.11.2013

Sa, Einzel, 09:00 - 13:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 23.11.2013 - 23.11.2013

Bemerkung

Die Einschreibung findet zu Beginn des Semsters statt.

Kommentar

Grundzüge des nationalen und internationalen Steuerrechts (national: Ertragssteuern und Verkehrssteuern/ international: Grundlage Doppelbesteuerungsabkommen, Außensteuerrecht, Investmentsteuerrecht).

Leistungsnachweis

Für die Lehrveranstaltung besteht Anwesenheitspflicht.

Schriftliches Abschlussprüfung als Teil der Modulprüfung Immobilienökonomie

2902028 Immobilienanlageprodukte

R. Sotelo, K. Leidel

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mo, Einzel, 13:30 - 18:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, Ausfall am 14.10 --> Ersatztermin: 21.10., 14.10.2013 - 14.10.2013

Mo, Einzel, 13:30 - 18:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 21.10.2013 - 21.10.2013

Mo, Einzel, 13:30 - 18:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 04.11.2013 - 04.11.2013

Mo, Einzel, 13:30 - 18:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 02.12.2013 - 02.12.2013

Mo, Einzel, 13:30 - 18:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 16.12.2013 - 16.12.2013

Mo, Einzel, 13:30 - 18:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 06.01.2014 - 06.01.2014

Kommentar

Finanzierung aus neoklassischer sowie aus neoinstitutionalistischer Perspektive, Ebenen der Finanzierung, Vermietung von Immobilien, Immobilienanlageprodukte als Mezzaninefinanzierungen und Beschreibung sowie Analyse dieser in einer weiterentwickelten transaktionskostenökonomischen Finanzierungstheorie, Fisher-Separationstheorems, Zusammenhänge zwischen der Nutzung und der Finanzierung von Immobilien. Kapitalstrukturregeln, Einfluss der NIÖ auf die Finanzierungstheorie, Handlungsspielraum als Determinanten der optimalen Finanzierung.

Leistungsnachweis

Schriftliche Abschlussklausur als Teil der Modulprüfung Finanzierung

2903002 Urbanes Infrastrukturmanagement

U. Arnold

Veranst. SWS: 6

Blockveranstaltung

BlockSa, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 15.11.2013 - 16.11.2013

BlockSa, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, am 29.11.13 Exkursion, 29.11.2013 - 30.11.2013

BlockSa, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 13.12.2013 - 14.12.2013

BlockSa, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 24.01.2014 - 25.01.2014

BlockSa, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 31.01.2014 - 01.02.2014

Bemerkung

Ganztägige Blöcke - Beginn 09:15 Uhr
im Hörsaal 001 in der Coudraystraße 11C
jeweils Freitag und Samstag

Einschreibung für die Vorlesung (Nicht Prüfungseinschreibung!)
bis zum 25.10.2013 im Sekretariat (Coudraystr. 7, Raum 202) der
Professur Biotechnologie in der Ressourcenwirtschaft

Kommentar

Überblick, globale und internationale Bezüge, städtische Infrastruktur (Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung, Energieversorgung, Telekommunikation, Verkehrsinfrastruktur) historische Entwicklung, rechtliche Rahmenbedingungen in Europa, Aufgabenträger, europäische Standards, Aufbau der Verwaltungen in den EU-Staaten, privatwirtschaftliche Bereiche, Privatisierungsmöglichkeiten, Organisationsmodelle, Vertragsbindungen, Finanzierung, Kosten- und Gebührenkalkulation, öffentliche Ausschreibungen, Projekte und Projektmanagement, Fallstudien, Übungen

Leistungsnachweis

Schriftliche Klausur oder mündliche Prüfung

2909003 Verkehrsplanung**A. Bellmann**

Veranst. SWS: 3

Integrierte Vorlesung

Di, wöch., 13:30 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 15.10.2013 - 26.11.2013

Di, Einzel, 13:30 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 03.12.2013 - 03.12.2013

Di, wöch., 13:30 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 10.12.2013 - 04.02.2014

Bemerkung

Gemeinsam mit Vorlesung ÖPNV-Systeme 4 SWS und 6 LP für Master ab Matrikel 2006.

Interessenten tragen sich bitte bis zum 11.10.2013 im Sekretariat der Professur VPT (Marienstraße 13D, R 106) in die Teilnehmerliste ein oder melden sich per Email bei Frau Guddack christine.guddack@uni-weimar.de!

Start der VL-Reihe Verkehrsplanung ist am 15. Oktober 2013

Kommentar

Strukturen der Mobilität, Methodik der integrierten Verkehrsplanung; Planungsverfahren und -abläufe; Prognosemethoden und Szenariotechnik; Bewertungsverfahren, Modelle der Verkehrsnachfrage; Verkehrserzeugung, Verkehrsverteilung, Verkehrsmittelwahl, verhaltensorientierte Modelle

Leistungsnachweis

120 min gemeinsame schriftliche Prüfung mit Teilgebiet ÖPNV-Systeme

Bauen im Bestand: Bauleitung im Bestand und Lebenszyklusbetrachtungen**H. Bargstädt, J. Melzner**

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206

Kommentar

Aufgabendefinition, Schritte der Bauwerksanalyse, zyklische Arbeitsschritte, technische Durchplanung, allgemeine Sicherheitsaspekte, Terminplanung, Kostenbudgetierung und Kostenverfolgung, Bau- und Projektleitung bei Umbau und Sanierung, allgemeine Sicherheitsaspekte Ergänzende Lebenszyklusbetrachtungen erfolgen mit Blick auf Aufgaben des Facility Managements und werden durch externe Vorträge speziell zu Lehren aus der Bauschadensforschung untersetzt.

Voraussetzungen

Baubetrieb

Leistungsnachweis

Klausur oder mündliche Prüfung

Bauen im Bestand: Externe Vorträge**H. Bargstädt, J. Melzner**

Veranst. SWS: 1

Integrierte Vorlesung

Do, wöch., 17:00 - 18:30, Externe Vorträge --> siehe auch Aushänge Fakultät!

Kommentar

Externe Vorträge, speziell zu Lehren aus der Bauschadensforschung, untersetzen praxisnah den Vorlesungsstoff zum Bauen im Bestand und Lebenszyklusbetrachtungen.

Voraussetzungen

Baubetrieb

Leistungsnachweis

Klausur oder mündliche Prüfung

Bauen im Bestand: Sicherheit auf Baustellen**R. Steinmetzger**

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Mi, wöch., 09:15 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206

Bemerkung

Teil des Moduls "Bauen im Bestand"

Kommentar

Die seminaristischen Vorlesungen untersetzen den Stoff der Bachelor-Vorlesung "Mensch im Arbeitsprozess" mit baustellenbezogenen Problemen des Arbeitsschutzes und der Sicherheitstechnik: Schutz vor speziellen Gefahren (u.a. mechanische Gefährdungen, Sturz und Absturz, Gefahrstoffe, Brände und Explosionen, elektrische Gefährdungsfaktoren, Gefahren bei ausgewählten Bau- und Montagearbeiten, Baustellensicherung und Baustellenverkehr); personengebundene Einflüsse und Gefahren; physikalische Arbeitsfaktoren; Einführung in die Sicherheitstechnik und Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz; Verantwortung und Haftung der am Bau Beteiligten im Arbeitsschutz; Organisation des Arbeitsschutzes; Arbeitsschutz bei der Planung und Abwicklung von Bauvorhaben.

Voraussetzungen

Baubetrieb

Leistungsnachweis

Klausur oder mündliche Prüfung

Modulprüfung "Bauen im Bestand"**R. Steinmetzger**

Prüfung

Di, Einzel, 13:00 - 15:00, Coudraystraße 13 A - Hörsaal 2, 25.02.2014 - 25.02.2014

Modulprüfung "Betr. Kosten-/Ress.management + Besond.ReWe in der Bauwirtschaft"**H. Alfen, R. Schmiedel, A. Riemann**

Prüfung

Do, wöch., 13:00 - 16:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 27.02.2014 - 27.02.2014

Modulprüfung "CREM/PREM und Grundlagen des Steuerrechts für die Immobilienwirtschaft"

A. Schwanck

Prüfung

Do, Einzel, 09:00 - 11:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 13.02.2014 - 13.02.2014

Modulprüfung "Einführung in die institutenökonomische Immobilienökonomie"

D. Daube

Prüfung

Do, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, 27.02.2014 - 27.02.2014

Modulprüfung "Immobilienanlageprodukte"

K. Leidel

Prüfung

Mo, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 24.02.2014 - 24.02.2014

Modulprüfung Kommunales Abwasser

J. Londong

Prüfung

Fr, Einzel, 09:00 - 11:30, Coudraystraße 13 B - Seminarraum 208, 21.02.2014 - 21.02.2014

Modulprüfung "Produktions- und Systemtechnik"

R. Steinmetzger

Prüfung

Mo, Einzel, 09:00 - 11:15, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 17.02.2014 - 17.02.2014

Mo, Einzel, 09:00 - 11:15, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 17.02.2014 - 17.02.2014

Modulprüfung "Strategisches Facility Management"

H. Alfen, D. Daube

Prüfung

Do, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 20.02.2014 - 20.02.2014

Modulprüfung Urbanes Infrastrukturmanagement

Prüfung

Di, Einzel, 13:00 - 15:00, Coudraystraße 9 A - Hörsaal 6, 11.02.2014 - 11.02.2014

ÖPNV Systeme

A. Bellmann

Veranst. SWS:

1

Integrierte Vorlesung

Mi, gerade Wo, 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, ab 30.10.2013

Bemerkung

Gemeinsam mit Vorlesung Verkehrsplanung 4 SWS und 6 LP für Master ab M 2006

Interessenten tragen sich bitte im Sekretariat der Professur VPT (Marienstraße 13D, R 106) in die Teilnehmerliste ein oder melden sich per Email bei Frau Guddack (christine.guddack@uni-weimar.de).

Kommentar

Vermittlung besonderer Planungs-, Entwurfs- und Betriebsgrundlagen von Personennahverkehrssystemen.

Leistungsnachweis

120 min gemeinsame schriftliche Prüfung mit dem Teilgebiet Verkehrsplanung

Prüfung "Gebäudetechnik II"

B. Bode

Prüfung

Mo, Einzel, 09:00 - 10:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 10.02.2014 - 10.02.2014

Projekte

2251006 Faseroptische Sensoren in Klebschichten

J. Hildebrand

Projekt

Do, unger. Wo, 09:15 - 11:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206

Kommentar

Das Kleben wird im konstruktiven Glasbau als Fügeverfahren seit über 20 Jahren verwendet. Im Fassadenbau kommen seit den letzten 5 Jahren UV- und lichthärtende Acrylate zum Einsatz, die eine Aushärtungszeit von Sekunden bis wenige Minuten aufweisen und geeignet sind, um transparente Verbindungen mit hohen Festigkeiten und geringen Klebfugendicken herzustellen. Durch Integration von faseroptischen Sensoren als Monitoringsystem ist es möglich, Spannungsänderungen durch beispielsweise thermische und mechanische Beanspruchungen auch an unzugänglichen Stellen bzw. verdeckten verkapselten Klebverbindungen zu erfassen. Im Rahmen des Projektes sollen experimentelle Untersuchungen an ausgewählten Verbindungen durchgeführt werden.

Voraussetzungen

Mechanik, Baustoffkunde

Leistungsnachweis

Studienbegleitender Beleg mit Endpräsentation

2902033 Studienprojekt Immobilien

H. Alfen, A. Schwanck

Projekt

Veranst. SWS: 3

Fr, wöch., 09:15 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 101
Fr, wöch., 09:15 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106

Bemerkung

Für die Lehrveranstaltung besteht Einschreibungspflicht. Die Einschreibelisten liegt ab 07.10.13 im Sekretariat an der Professur (Marienstr. 7a, Zimmer 206, 2. OG) aus.

Einschreibung ist möglich bis zum 18.10.13, 15.00 Uhr (Deadline).

Bitte beachten: Der Einschreibungsliste liegen Informationen zum weiteren Ablauf bei!

Die Teilnehmeranzahl ist auf 25 Studenten beschränkt.

Dabei werden die Management-Masterstudenten des 3. Semesters (oder höher) bevorzugt berücksichtigt.

1.Termin (Projektvorstellung) 18.10., 9.15 Uhr

Ab dann ist Projekttag im Semester jeweils Freitag 09:15 – 12:30 Uhr.

Bitte immer die aktualisierten Informationen zum Projekt, insbesondere zu Terminen auf der Homepage der Professur BWL im Bauwesen beachten!

Kommentar

Bei dieser Lehrveranstaltung geht es darum, durch eine praxisnahe Projektentwicklung Wissen in diesem Fachbereich zu erarbeiten. Durch die Arbeit im Team und mehrere Präsentationen werden auch die Kompetenzen auf diesen Gebieten gefördert.

Die Projektentwicklung beinhaltet u.a.:

- Markt- und Standortanalyse,
- Nutzungskonzeption,
- Entwurfsdarstellung,
- Investitionsrechnung

2902035 Global Teamwork

R. Fruchter, B. Wüdsch

Veranst. SWS: 2

Projekt

Mo, Einzel, 07:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Beratungs- und Unterrichtsraum 303, 21.10.2013 - 21.10.2013

Mo, Einzel, 07:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 21.10.2013 - 21.10.2013

Di, Einzel, 07:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Beratungs- und Unterrichtsraum 303, 22.10.2013 - 22.10.2013

Di, Einzel, 07:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 22.10.2013 - 22.10.2013

Mi, Einzel, 07:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Beratungs- und Unterrichtsraum 303, 23.10.2013 - 23.10.2013

Mi, Einzel, 07:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 23.10.2013 - 23.10.2013

Do, Einzel, 07:30 - 11:00, Marienstraße 7 B - Beratungs- und Unterrichtsraum 303, 24.10.2013 - 24.10.2013

Do, Einzel, 07:30 - 11:00, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 24.10.2013 - 24.10.2013

Fr, Einzel, 07:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Beratungs- und Unterrichtsraum 303, 25.10.2013 - 25.10.2013

Fr, Einzel, 07:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 25.10.2013 - 25.10.2013

Bemerkung

Einschreibung erforderlich.

Bitte Aushänge beachten.

Das Projekt findet in der Zeit vom 25.10 - 28.10.2010 statt.

Kommentar

- Basic ideas of research and education at Project Based Learning Lab at Stanford University - P5BL (Problem-, Project-, Product-, Process-, People-Based Learning) - PBL Global Teamwork EcoSystem (people, places, collaboration applications, devices, network infrastructure) - Past project experience as strategic resources - Relationship between Architects, Engineers, Construction Managers and others in multidisciplinary projects - Learn how to use IT efficient in construction - Hands on session in computer cluster rooms to use different tools - Group work - Final presentations of groups in fishbowl sessions in an internet conference with Stanford University

Voraussetzungen

Gute Englischkenntnisse

Leistungsnachweis

Active involvement, group work, presentation, fishbowl session

Masterprojekt Integriertes Ressourcenmanagement Battambang/Kambodscha (iReBa)**J. Stüdel, B. Stratmann**

Veranst. SWS: 4

Projekt

Bemerkung

Die Auswahl der StudentInnen erfolgt über ein Bewerbungsverfahren mit CV und Motivationsschreiben
Auslandserfahrung in einem Entwicklungsland ist vorteilhaft
Die Teilnehmerzahl ist auf 8 StudentInnen begrenzt.

Kommentar

Die Professur Siedlungswasserwirtschaft bietet gemeinsam mit Institut für Europäische Urbanistik (IfEU) der Bauhaus-Universität Weimar und in Zusammenarbeit mit der Royal University of Battambang in Kambodscha ein übergreifendes und interdisziplinäres Projekt in Deutschland und Kambodscha an.

Ziel des Masterprojektes ist es für die Stadt Battambang, Kambodscha einen praxisrelevanten Beitrag zu erarbeiten, drängende soziale, stadtplanerische und umwelttechnische Probleme in den Griff zu bekommen.

Im Laufe des Projektes soll für die Stadt Battambang ein integriertes Gesamtkonzept für den Ausbau wichtiger Infrastruktursysteme entworfen werden, und zwar basierend auf einer angepassten ressourcen-ökonomisch orientierten Siedlungswasserwirtschaft und Abfallwirtschaft mit besonderem Fokus auf die Integration in eine moderne Stadtplanung. Weiterhin soll der interdisziplinäre Ansatz einen Beitrag zu Armutsbekämpfung leisten.

Das Projekt gliedert sich in einen theoretischen Teil jeweils in Kambodscha und Deutschland, der die fachlichen Grundlagen im allgemeinen sowie standortbezogen vermittelt. Hierzu sind Workshops und Gruppenarbeiten an den jeweiligen Universitäten zu leisten. 2 Konsultationen sind während des Wintersemesters dafür vorgesehen.

Im praktischen zweiten Teil wird in 14 Tagen vor Ort in Kambodscha gemeinsam mit kambodschanischen Masterstudenten und Wissenschaftlern ein konkretes Gesamtkonzept für die Stadt Battambang entwickelt.

Als Teil der regulären Ausbildung (Projekt 12 ETSC) erhalten Studierende der BUW die Möglichkeit, sich mit den lokalen Rahmenbedingungen und besonderen Herausforderungen eines Entwicklungslandes vertraut zu machen. Die jüngere Geschichte des Landes und der Region erfordern die besondere Berücksichtigung der sozialen und gesellschaftspsychologischen Situation in der Stadt. Die Studenten erhalten hierbei die Möglichkeit ihr in Deutschland erworbenes Wissen zu vertiefen, zu erweitern und im lokalen Kontext zu adaptieren.

Durch die Interdisziplinarität des beantragten Projektes und den interkulturellen Austausch mit den kambodschanischen Studierenden erfolgt ein Wissenszuwachs bei allen Beteiligten in gegenseitigem Lernen. In dem Projekt wird besonderer Wert auf die praktische Relevanz der zu erarbeitenden Inhalte Wert gelegt. Hierzu zählen neben der Erhebung fehlender Daten auch die Entwicklung eines umsetzbaren Gesamtkonzeptes für die Stadt oder betrachtete Stadtteile. Die Arbeit erfolgt in gemeinsamen Exkursionen vor Ort, Befragungen der betroffenen Bevölkerung und Stakeholder und intensiver Gruppenarbeit mit Zusammenführung der erarbeitenden Ergebnisse. Ausflüge in die Umgebung und landestypische Eindrücke runden das Projekt vor Ort ab.

Voraussetzungen

gutes Englisch
fortgeschrittenes Masterstudium, ab 2. Fachsemester

Leistungsnachweis

Studienbegleitende Projektdokumentation mit Endpräsentation.